



Rundenwettkampfleitung für das Auflageschießen

Detlev Böhnke, Lilienthalstraße 67, 85077 Manching
Tel.: 08459-6618 eMail: boehnke.d@web.de

Ausschreibung Rundenwettkampf 2013-2014 in der Disziplin: Luftgewehr / Luftpistole „Auflageschiessen“

Der Sportschützengau führt 2013-2014 in der Disziplin: Luftgewehr/Luftpistole Auflageschiessen einen Rundenwettkampf auf Gauebene durch.

1. Durchführung: Die Rundenwettkämpfe werden als Mannschaftswettbewerb in der Disziplin: „Luftgewehr/Luftpistole-Auflageschiessen“ (gleichwertig = Ring ist Ring) in Anlehnung an die geltende Rundenwettkampfordnung des BSSB, der Sportordnung des DSB Teil 9, den Erläuterungen vom 1.LSpOLtr. Gerhard Furnier (BSSB-Zeitung Nr. 04/2006; 10/2008; 11/2008; 12/2008; 2/2009 und 3/2009) und den Erläuterungen dieser Ausschreibung durchgeführt. Parallel zu diesem Mannschaftswettbewerb findet eine Einzelwertung statt. Hierbei muss der Schütze mindestens 80% der Wettkämpfe bestritten haben um in die Einzelwertung zu kommen.

2. Mannschaften: Eine Mannschaft besteht aus maximal 7 Schützen (keine zusätzlichen Ersatzschützen). Die 4 besten Schützen kommen in die Mannschaftswertung. Ergebnisse der Schützen 5-7 zählen in der Einzelwertung mit.

Die Teilnehmer einer Mannschaft werden zu Beginn schriftlich mit der 1.RWK-Ergebnismeldung von den Vereinen benannt. Diese können, bei mehreren Mannschaften eines Vereines, innerhalb der RWK-Saison nicht ausgetauscht werden.

Es können auch 2 – 3 Schützenvereine sich zu einer RWK-Mannschaft zusammen schließen. Hier zu müssen sie sich als 2.Mitglieder (im Schützenpass- RWK-Auflageschiessen <B.85> oder/und <B.95>) bis zum **14.08.2013** beim Gau um-/angemeldet haben.

3. Austragung: Der RWK wird nach einem RWK-Plan geschossen. Dieser Plan wird bis zur Gau-SpOLtr.-Tagung verteilt/veröffentlicht. Die Wettkämpfe finden im gegenseitigen Besuch in Form einer Vor- und Rückrunde statt. Die Startzeit wird auf **19:00 Uhr** festgelegt. In gegenseitiger Absprache ist auch eine andere tageszeitliche Startzeit möglich.

Die Heimmannschaft stellt die Ergebnisliste und die Wettkampfscheiben bereit. Wird auf elektronischen Trefferanzeigen geschossen, so stellt die Heimmannschaft eine Standaufsicht zur Bedienung der Anlage. Es müssen min. 4 Anlagen zur Verfügung stehen. Die zulässigen Auflagen und Zubehör bringt jeder Schütze selber mit.

Sollte aufgrund wichtiger Ereignisse ein Verlegen vom RWK-Termin notwendig werden, so kann die komplette Mannschaft, nach Absprache vorschießen. Ein Vorschießen von Einzelschützen sollte vermieden werden (Mannschaftswettbewerb!).

4. Wettkampf/Wertung: Geschossen wird eine 30-Schuß Serie innerhalb 45 Minuten. **Gewertet wird nach 10tel. Ringen.** Die Mannschaft mit der höheren Ringzahl ist Sieger und erhält 2 Punkte. Die Wertung erfolgt analog zu den allg. RWK nach Punkten (2 – 1 – 0) und nach der Ringsumme.

5. Ergebnismeldungen: Die RWK-Leitung ist bemüht die erzielten Ergebnisse schnellst möglich zu veröffentlichen. Hierzu ist es erforderlich, dass die Mannschaftsführer (oder dessen Beauftragter) von der Siegermannschaft (bei unentschieden die Heimmannschaft) die Ergebnisse schnellst möglich (Posteingang bis zum Dienstag nach dem RWK) an den RWK-Ltr-Auflageschiessen <siehe oben> zu schicken. Bei nicht Beachtung droht Punktabzug!

In den letzten RWK-Jahren hat sich die Ergebnisübermittlung per eMail sehr bewährt. Es wird darum gebeten, dass auch in Zukunft auf dies Art der Übermittlung zugegriffen wird.

6.) Einteilung: Es wird eine Gau-Oberliga und eine Gau-Liga geben. Die Zugehörigkeit erfolgt gemäß dem Leitungsniveau (aus RWK 2012-2013) und der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Grundsätzlich wird eine neue Mannschaft in die Gauliga eingeteilt. Es wird auch zukünftig ein Auf- und Abstieg geben.

7. RWK-Gebühr, Siegerehrung: Die RWK-Gebühr wird mit den Gauschatzmeister abgerechnet. Im Rahmen vom Gau-Ehrenabend im Herbst 2013 werden die erstplatzierten Mannschaften ausgezeichnet.

8.) Neue Mannschaften / Änderungen:

Es wird gebeten neue Mannschaften und ggf. Änderungen **bis zum 28.07.2013** an den RWK-Ltr. zu melden.

Manching, 28.02.2013 (Detlev Böhnke)

Nachtrag: (19.08.2013) Heuer haben wir zwei neue Mannschaften hinzu bekommen. Das bedeutet, dass wir in dieser Runde in der Gauoberliga mit 6 Mannschaften und in der Gauliga mit 8 Mannschaften unsere Runde bestreiten. Im Rahmen der nächste Mannschaftsführerbesprechung (im Frühjahr 2014, nach den RWK) werden wir über die Neueinteilung sprechen. Ich denke, dass wir die zwei besten Mannschaften in die Gauoberliga aufsteigen lassen. Um in der Gauliga Luft für neue Mannschaften zu schaffen.